

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Stadt Hünfeld für den Stadtteil Sargenzell „Hubertusweg/Im Nessig“, Gemarkung Sargenzell, Flur 7 ~~hier: Erneute Auslegung des Bebauungsplanentwurfs gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)~~

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hünfeld hat in der Sitzung am 07.11.2019 die erneute Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 der Stadt Hünfeld für den Stadtteil Sargenzell „Hubertusweg/Im Nessig“, Gemarkung Sargenzell, Flur 7, beschlossen.
Die Umweltprüfung wurde gemäß § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt; die Ergebnisse sind in dem erstellten Umweltbericht, der Bestandteil des Bauleitplanverfahrens ist, eingehend bewertet worden. Im Rahmen der Umweltprüfung wurden nachfolgend aufgeführte Schutzgüter und sonstige Umweltbelange geprüft:

Landschaftsbild

Das Planungsgebiet befindet sich am Ortsrand des Stadtteils Sargenzell, im Übergangsbereich zwischen bebauter Siedlungsfläche und freier Landschaft. Der Geltungsbereich grenzt direkt an die bebaute Ortslage an. Aufgrund der Lage und der geringen Größe des Plangebietes sind negative Auswirkungen auf das Landschaftsbild nicht zu erwarten.

Tiere und Pflanzen

Vom Dezernat für Natur- und Landschaftsschutz des Regierungspräsidiums Kassel sowie von der unteren Naturschutzbehörde wurden im Rahmen der frühzeitigen Offenlegung Stellungnahmen angefordert. Anregungen oder Hinweise sind weder vom Dezernat für Natur- und Landschaftsschutz noch von der unteren Naturschutzbehörde erfolgt.

Schutzgebiete bzw. Schutzobjekte gem. BNatSchG werden nicht betroffen. Erkenntnisse über das Auftreten besonders geschützter Arten gem. BArtSchV bzw. BNatSchG haben sich bei der Vornahme der Umweltprüfung nicht ergeben.

Klima

Das Planungsgebiet weist die typischen kleinklimatischen Verhältnisse einer unbauten Freifläche am Ortsrand auf. Eine besondere kleinklimatische Bedeutung, insbesondere hinsichtlich Bioklima, Kaltluftbildung und -abfluss liegt nicht vor. Die Luftqualität ist weitgehend unbelastet.

Grundwasser

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegt in der Zone III des festgesetzten Wasserschutzbereiches für die Trinkwassergewinnungsanlagen „Tiefbrunnen Prarost 1 bis V“.

Gemäß der Mitteilung des Dezernates für Grundwasserschutz des Regierungspräsidiums Kassel ergeben sich mit der Umwidmung der Fläche keine Verbotstatbestände.

Oberirdische Gewässer

Oberirdische Gewässer sind von der Planung nicht betroffen.
Aus Sicht des Dezernates für Oberirdische Gewässer des Regierungspräsidiums Kassel bestehen daher keine Bedenken.

Boden

Im Planungsgebiet steht nach Geologischer Übersichtskarte Hessen (1:300.000) Oberer Buntsandstein mit Ton-Schluffstein, Mergelstein, Gipsstein, Quarzit und Plattensandstein an. Darauf sind Böden mit geringer bis mittlerer Entwicklungstiefe entstanden.

Nach der Bodenfunktionsbewertung für die Raum- und Bauleitplanung (Hess. Landesamt für Umwelt und Geologie) wird die Fläche insgesamt mit „gering“ bewertet.
Eine Verdichtungsgefährdung liegt nicht vor. Durch die Planung wird der Verlust einer bisher landwirtschaftlich genutzten Fläche vorbereitet. Hierbei ist entsprechend den Regelungen des § 1a (2) BauGB zum sparsamen Umgang mit Grund und Boden eine umfassende Prüfung hinsichtlich etwaiger Planungsalternativen im Innenbereich erfolgt. Planungsalternativen im Innenbereich liegen nicht vor.

Bevölkerung, menschliche Gesundheit

Auswirkungen auf die Bevölkerung und die menschliche Gesundheit sind nicht zu erwarten.

Einrichtungen der Freizeit- und Erholungsnutzung werden nicht betroffen.

Kultur- und Sachgüter

Eine Betroffenheit von Kultur- und Sachgütern ist nicht gegeben.

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sind keine Hinweise oder Anregungen bzw. Ergänzungen hinsichtlich dem Inhalt und dem Umfang der Umweltprüfung erfolgt.
Als umweltbezogene Daten sind der Regionalplan Nordhessen 2009, der rechtskräftige Landschaftsplan der Stadt Hünfeld und der Umweltbericht vorhanden. Diese können im Rahmen der Auslegung eingesehen werden.
Der Bebauungsplanentwurf, die Begründung mit Umweltbericht, die Stellungnahmen der beteiligten Behörden sowie der rechtskräftige Landschaftsplan liegen in der Zeit vom

21.11.2019 – 23.12.2019

einschließlich beim Magistrat der Stadt Hünfeld, Museum Modern Art, Hersfelder Straße 25, 36088 Hünfeld, zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Der Bebauungsplan kann während der Dienststunden (montags, dienstags und mittwochs von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr, donnerstags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr und freitags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr) eingesehen werden, sofern nicht auf die genannten Tage ein gesetzlicher oder ortsüblicher Feiertag fällt.
Der Planentwurf mit Begründung und die weiteren Verfahrensunterlagen können über das Internetportal der Stadt Hünfeld unter <http://huenfeld.de/rathaus-politik-und-buergerservice/bauleitplanung/aktuelle-bebauungsplanverfahren.html> eingesehen und heruntergeladen werden.
Das Plangebiet befindet sich in der Gemarkung Sargenzell, Flur 7. Die Abgrenzung des Geltungsbereiches ist aus der Abbildung ersichtlich.



Anregungen zum o.g. Bebauungsplanentwurf können innerhalb der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Fachbereich 10-30 – Bauen und Stadtplanung – Museum Modern Art, Hersfelder Straße 25, 36088 Hünfeld, (zur Niederschrift nur zu den o. a. Dienststunden), vorgebracht werden.

Gemäß § 4 a Abs. 6 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Offenlegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte oder hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Hünfeld, 12. November 2019 -We/hü-
DER MAGISTRAT DER STADT HÜNFELD
im Auftrag
Weber

Auslegung der durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Fulda geprüften Jahresrechnung des Zweckverbandes Hallenbad und Jugendzentrum Hünfeld für das Haushaltsjahr 2018

Gemäß § 114 Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl I. S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. Juni 2018 (GVBl I. S. 291), liegt die geprüfte Jahresrechnung des Zweckverbandes Hallenbad und Jugendzentrum Hünfeld für das Rechnungsjahr 2018 mit dem Erläuterungsbericht in der Zeit vom

25.11.2019 bis 03.12.2019

Im Kegelspielhaus, Am Anger 2, 36088 Hünfeld, im 2. OG, Zimmer 203, zu folgenden Uhrzeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus:

Montag bis Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 05.11.2019 die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2018 beschlossen und dem Verbandsvorstand Entlastung erteilt.

Hünfeld, 06.11.2019

Im Auftrag

gez. Joachim Wehner, Geschäftsführer

Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 21.11.2019, 17:30 Uhr
Raum, Ort: Raum der Kolpingfamilie, Stadthalle Kolpinghaus, Klingelstraße 14, 36088 Hünfeld

Tagessordnung

1. Wahl eines/einer Vorsitzenden
2. Jahresabschluss 2018 der Stadt Hünfeld

0645/2019

gez. Ingrid Braun, Stellv. Vorsitzende

WIR GRATULIEREN

15.11., Gold. Hochz., Otto und Martha Hahn, Thüringer Str. 2, Hünfeld 16.11., 80. Geb., Hermann Müller, Taubenbergstr. 10, Hünfeld 19.11., 80. Geb., Harry Schulz, Sömgesweg 13, Sargenzell 20.11., 95. Geb., Elisabeth Jacobi, Am Tannengraben 7, Sargenzell

GOTTESDIENSTZEITEN

Kath. Kirchengem. St. Jakobus, So., 17.11., 09.30 Uhr Hl. Messe, 18.00 Uhr Hl. Messe, Di., 19.11., 16.00 Uhr Marianische Betstunde mit Rosenkranzgebet, Mi., 20.11., 18.30 Uhr Rosenkranzgebet, 19.00 Uhr Hl. Messe, Fr., 22.11., 15.45 Uhr Wortgottesdienst im Haus Bethanien, 18.00 Uhr Die Kirchenmaus kommt nach St. Jakobus, So., 24.11., 09.30 Uhr Familiengottesdienst, 19.00 Uhr Hl. Messe
Kath. Kirchengem. St. Ulrich, Sa., 16.11., 17.00 Uhr Vorabendmesse, So., 17.11., 10.30 Uhr Hl. Messe, Di., 19.11., 18.30 Uhr Hl. Messe, Mi., 20.11., 16.00 Uhr Wortgottesdienst in der Seniorenresidenz Mediana, Sa., 23.11., 17.00 Uhr Hl. Messe mit Segnung der Silberpaare des Jahres 2019, So., 24.11., 10.30 Uhr Hl. Messe unter Mitwirkung des Männergesangsvereins Hünfeld
Kath. Kirchengem. St. Maria Immaculata, Fr., 15.11., 19.00 Uhr Hl. Messe, So., 17.11., 09.00 Uhr Hl. Messe, Mi., 20.11., 15.00 Uhr Senioren-Gottesdienst, anschl. Seniorentreff im Vereinshaus, Fr., 22.11., 19.0 Uhr Hl. Messe, So., 24.11., 09.00 Uhr Hl. Messe
Kath. Kirchengem. St. Anna, Rückers, Do., 21.11., 19.00 Uhr Hl. Messe, So., 24.11., 10.00 Uhr Hl. Messe
St. Antonius d. Einsiedler, Großenbach, Do., 14.11., 15.30 Uhr Kindergebetsstunde, 18.00 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Hl. Messe, So., 17.11., 09.30 Uhr Hochamt; anschl. Hauskommunion, 10.45 Uhr Totenehrung an der Lochkapelle zum Volkstrauertag , Do. 21.11., 15.30 Uhr Kindergebetsstunde, 18.00 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Hl. Messe , Sa. 23.11., 18.30 Uhr Familiengottesdienst
Mackenzell, St. Johannes der Täufer, Fr., 15.11., 18 Uhr Rosenkranzgebet, So., 17.11., 10.15 Uhr Hl. Messe, 14.30 Uhr Taufe Greta Schmitt, 17 Uhr Orgelkonzert, Di., 12.11., 8 Uhr Hl. Messe
Dammersbach, St. Valentinus, So., 17.11., 8.45 Uhr Hl. Messe, Mi., 20.11., 18.30 Uhr Rosenkranzgebet, 19 Uhr Hl. Messe
Molzbach, St. Anna, Fr., 15.11., 19 Uhr Hl. Messe, Sa., 16.11., 18 Uhr Vorabendmesse
Kirchhasel, Mi. 13.11. 09.00 Uhr Hl. Messe, Fr. 15.11. 18.30 Uh Hl. Messe, So. 17.11. 10.30 Amt
Roßbach, Do. 14.11. 18.30 Uhr Hl. Messe, So. 17.11. 09.00 Uhr Amt
Ev. Kirchengemeinde Hünfeld, Do., 14.11., 16.00 Gottesdienst in der Seniorenresidenz Mediana; Fr., 15.11., 17.00 Gottesdienst im Krankenhaus; So., 17.11., 10.00 Gottesdienst; Mi., 20.11., 19.00 Gottesdienst zum Buß- und Bettag
Bibelgemeinde NordRhön, So., 10 Uhr Gottesdienst, Di: 09.30 Uhr Bibeltreff für Frauen im Gemeindehaus (14tägig), Di, 19.45 Uhr Bibel-/Gebetsstunden in Hünfeld bei Fam. Mychlinski, Rich.-Wagner-Ring 40, oder Fam. Dück, Rich.-Wagner-Ring 49, Fam. Weitz, Rhönmallerring 5 oder Fam. Herwig, Chattenweg 10, Mackenzell, Mi, 16.00 Uhr Bibel-/Gebetsstunde im Gemeindehaus

INFOS AUS DEM RATHAUS

Öffnungszeiten des Wertstoffhofs der Stadt Hünfeld:

dienstags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
donnerstags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
samstags von 10 Uhr bis 15 Uhr

Entgegengenommen werden Altpapier, Altglas, Elektrokleingeräte und Altmetalle, Leuchtstoffröhren, Trockenbatterien, CDs sowie gegen Gebühr aufbereitbarer Bauschutt, Erdaushub, Baustellenrestabfälle, Holz und Hausmüllmehrmengen sowie in kleinen Mengen Altpapier und Kartonagen aus Dienstleistungs- und Gewerbebetrieben.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Hünfeld:

Montag von 11 bis 14 Uhr und 16 bis 19 Uhr
Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 19 Uhr
Freitag von 9 bis 15 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr

Öffnungszeiten Kompostieranlage:

dienstags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
donnerstags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
samstags von 10 Uhr bis 15 Uhr

Die Kompostierungsanlage ist während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer (01 51) 57 81 79 09 erreichbar.
Außerhalb der Öffnungszeiten ist die Kompostierungsanlage über den zuständigen Fachbereich, Telefonnummer (0 66 52) 1 80 - 1 65, während der offiziellen Dienststunden erreichbar.

Entgegengenommen werden organische Grün- und Gartenabfälle, Hecken- und Baumschnittabfälle.

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Ambulante Sprechstunde:

Montag 08.00-13.00 Uhr
Dienstag 08.00-13.00 Uhr und 14.30-17.00 Uhr
Mittwoch 08.00-13.00 Uhr
Donnerstag 08.00-19.00 Uhr
Freitag 08.00-13.00 Uhr
Terminvereinbarung für die ambulante Sprechstunde 0 66 52 / 1 80 - 1 35

TERMINE FÜR SENIOREN

DRK-Seniorentreff: Montags und mittwochs von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Jeden Montag ab 14 Uhr „Senioren-gymnastik mit Musik“.
Beim DRK gibt es die Einrichtung Menüservice – „Essen auf Rädern“ – für Senioren im Altkreis Hünfeld. Auskunft unter Telefon (0 66 52) 9 67 00.
Hausnotruf: Für ältere, alleinstehende, kranke oder behinderte Menschen, die in einem Notfall das Telefon nicht mehr erreichen können, bietet das DRK einen Haus-Notruf-System an. Infos unter Telefon (0 66 52) 9 67 00.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notfallambulanz

Die Hünfelder Helios St. Elisabeth Klinik Hünfeld verfügt über eine rund um die Uhr besetzte Notfallambulanz mit Chirurgen, Internisten und Gynäkologen. Die Menschen in der Region können sich somit bei medizinischen Problemen 24 Stunden rund um die Uhr auch an Wochenenden und Feiertagen an die Notfallambulanz der Klinik wenden.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Fulda

Tel. (0661) 21922, Mo, Di, Do ab 19 Uhr bis 7 Uhr am nächsten Tag, Mi ab 14 Uhr Wochenende, Fr. ab 18 Uhr bis Mo. 7 Uhr

Apotheken-Notdienst:

Bereich Hünfeld / Altkreis Hünfeld:

Vom 09.11. – 15.11., Adler Apotheke, Eiterfeld
Vom 16.11. – 22.11., Kegelspiel Apotheke, Hünfeld

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst für den Bereich Hünfeld:

Ab sofort unter der Servicenummer 0180/5607011 erreichbar. Die Sprechzeiten sind jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr. Diese Nummer ist gebührenpflichtig. Aus dem deutschen Festnetz kostet der Anruf 14 Cent/Minute und aus dem Mobilfunknetz max. 42 Cent/Minute.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

16.11. -17.11., Tierarztpraxis Hünfelder Land, Dres. Kunz, Tel. 06652 2287 (Sams- tag ab 19 Uhr bis Montag 6 Uhr)

Caritas-Sozialstation Hünfeld:

St.-Ulrich-Weg 1, Hünfeld, 36088 Hünfeld, Tel.: 0 66 52 / 7 33 24, Einsatzgebiet: Hünfeld mit allen Stadtteilen und die Gemeinden Burghaun, Eiterfeld, Rasdorf, Nüsttal und Hofbieber. Unsere Bürozeiten sind montags bis freitags von 7.30 bis 11.30 Uhr. 24 Stunden Bereitschaftsdienst. Außerhalb unserer Bürozeiten werden eingehende Anrufe an die jeweilige Bereitschaft weitergeleitet.

Ambulanter Hospizdienst – Unterstützung und Begleitung von sterbens- kranken Menschen und deren Angehörigen. Tel. 0 66 52 / 96 70 16
Ambulanter Pflegedienst „Haus Bethanien“: Umlandweg 11, 36088 Hün- feld, Tel.: 0 66 52 / 99 00 oder 01 51 / 12 03 52 70, Einsatzgebiet: Hünfeld und Ge- biet im Umkreis von 15 Kilometern. 24 Stunden Bereitschaftsdienst.
Mediana „Hilfe für Senioren in der Pflege“: Mediana St. Ulrich 06652/9686400 und Mediana Seniorenresidenz 06652/9988. Täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Wichtige Rufnummern:

Polizei	Tel. 1 10
Polizeistation Hünfeld	Tel. 9 65 80
Feuerwehr	Tel. 1 12
Ärztliche Notdienstzentrale Fulda, Wörthstr. 1	Tel. 1 92 92
Notarztwagen	Tel. 1 12
Krankentransport	Tel.: 06 61/19 - 2 22
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband, Hünfeld	Tel. 9 67 00
HELIOS St. Elisabeth Klinik	Tel. 98 70
Stadtverwaltung Hünfeld	Tel. 18 00
Stadtwerke Hünfeld	Tel. 18 00
Eigenbetrieb Abwasseranlagen der Stadt Hünfeld	Tel. 18 00
Ortsgericht jeweils mittwochs von 15 bis 18 Uhr	Tel. 90 89 981
Schiedsmann	Tel. 25 79
Weisser Ring, Außenstelle Fulda	Tel. (0 66 72) 91 87 11
Berater zum „Schutz von Wespen, Hummeln, Wildbienen und Hornissen“, Matthias Müller, Kaninchenweg 4, Hünfeld,	Tel. 72050 oder 0175 3522155

Kirchengemeinden:

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus	Tel. 22 46
Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich	Tel. 26 65
Bonifatiuskloster	Tel. 9 40
Ev. Pfarramtsbüro Hünfeld	Tel. 23 85
Ev. Pfarramt I Hünfeld	Tel. 23 87
Ev. Pfarramt II Hünfeld	Tel. 27 96
Telefonseelsorge	Tel. (08 00) 1 11 01 11 oder 1 11 02 22

Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst und Krankentransport einschl. Notarztwagen DRK Hünfeld, Tel. (06 61) 1 92 22, Notruf 1 12
Das DRK informiert:
Erste-Hilfe-Lehrgänge für Führerscheinbewerber finden regelmäßig im DRK-Ge-nerationentreff Hünfeld, Mackenzeller Str. 19, statt.
Termine und weitere Infos unter Telefon 06652-96700

Caritasverband für Stadt und Landkreis Fulda e.V.:

Kirchplatz 3, 36088 Hünfeld, Telefon (0 66 52) 25 13, Fax (06 61) 2 42 83 09. Allge- meine Lebensberatung Sprechzeiten: Dienstag 14 bis 18 Uhr, Donnerstag 9 bis 12.30 Uhr sowie nach Vereinbarung. außerhalb dieser Zeit auch: Freitag 9 bis 12 Uhr, Tel. (06 61) 2 42 83 22.

Mobiler Pflegedienst Lebenslicht – die Pflegespezialisten

Hindenburgallee 17, 36088 Hünfeld, Telefon: (0 66 52) 74 80 07 / (01 51) 18 25 35 82 – 24 Stunden Rufbereitschaft. Beratung und Betreuung von Kranken und de- ren Angehörigen, Palliative Versorgung sowie Krankenhausnachsorge und Wund- behandlungen. Einzugsgebiet Hünfeld – Fulda und das Schlitzerland.
Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle (PSKB) des Diakonischen Werks im Evangelischen Kirchenkreis Fulda, Am Anger 2 in Hünfeld (Erdge- schoss), Sprechzeiten nach Vereinbarung. Ansprechpartner: Evelyn Lilienfeld, Telefon (0661) 8388234, und Rainer Hoffmann, Telefon (0661) 8388235.

DRK-Kleiderladen: Öffnungszeiten: mittwochs und donnerstags von jeweils 10 bis 17 Uhr, im Generationentreff. Die Annahme von sauberer Kleidung Wä- sche und Schuhen ist ebenfalls zu den o. g. Zeiten.

Tagespflege für Senioren

Die DRK Tagespflege in Hünfeld bietet ein umfassendes Angebot an Beschäfti- gung und Betreuung von Montag bis Freitag, von 8 Uhr bis 16 Uhr, sowie Bera- tung zu Finanzierungsmöglichkeiten im Rahmen der Pflegeversicherung an. Die Tagespflege ist ein Angebot für:
- Senioren, die sich einsam fühlen und/oder sich nicht mehr alleine zu Hause versorgen können
- für Pflegebedürftige, deren Angehörige tagsüber arbeiten und die nicht alleine zu Hause bleiben können oder wollen.
Ansprechpartner: Uta Kompfe und Cornelia Trabert , Telefonnummer (0 66 52) 96 70 51, E-Mail: u.kompfe@drk-huenfeld.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Sitzung des Bauausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 21.11.2019, 19:00 Uhr
Raum, Ort: Raum der Kolpingfamilie, Stadthalle Kolpinghaus, Klingelstraße 14, 36088 Hünfeld

Tagessordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einleitung
2. 5. Änderung Bebauungsplan Nr. 93 der Stadt Hünfeld „zwischen Ostlandring und der Straße Im Haselgrund“, Gemarkung Hünfeld, Flur 9, 20 und 22 (vereinfachtes Verfahren nach § 13 BauGB ohne Aufstellungsbeschluss, ohne Umweltprüfung) 0643/2019
3. Sammelbeschluss zur Nichtfortführung von Bebauungsplan- verfahren für insgesamt 6 Bebauungspläne 0633/2019
4. Stellungnahme zum Berichtsantrag der CDU-Fraktion vom 06.08.2019, eingegangen am 12.08.2019, betr. die Vorzugseinräumung für klassische Gärten und Vorgärten als Gestaltungselement von Außenanlagen - Erfahrungen anderer Kommunen 0644/2019

Nichtöffentlicher Teil:

5. Planvorlage hier: Vorstellung der Konzeptstudie „Klingelstraße“ (von „Josefstraße“ bis „Neustädter Straße“ und Teilabschnitt „Brunnenstraße“) 0629/2019

gez. Martin Stehle
Vorsitzender